

## Erneuerbar heizen: Empfehlungen des kommunalen Energieplans

Der kommunale Energieplan von Urdorf ist das Zielbild einer zukunftsorientierten Wärmeversorgung in der Gemeinde. Der Energieplan zeigt auf, wo welche Energie für die Wärme eingesetzt werden soll. Beim Neubau oder Ersatz Ihrer Heizung können Sie aktiv zur Umsetzung des Energieplans beitragen. Die folgende Tabelle dient dabei als Hilfestellung. Für die Gebiete des Energieplans finden Sie konkrete Empfehlungen und Kontakte.

Gebiet des Energieplans	Empfehlung für die Wärmeversorgung
KVA1 (Steinacker/ Luberzen) und KVA2 (zwischen Schlierenstrasse und Feldstrasse)	Die Wärmeversorgung soll mit Abwärme der Kehrlichtverbrennungsanlage Dietikon ( <a href="#">Limeco Regiowärme</a> ) erfolgen. Bei Fragen zur Limeco Regiowärme wenden Sie sich an Stéphane Mächler, Leiter Erneuerbare Energie: 044 745 64 28, <a href="mailto:stephane.maechler@limeco.ch">stephane.maechler@limeco.ch</a> .
Z1 und Z2: Zentrum von Urdorf	Im Zentrum von Urdorf ist der Auf- und Ausbau eines Wärmeverbunds vorgesehen. Zum Stand der Planung wenden Sie sich an Janick Frei, Abteilungsleiter Umwelt: 044 736 51 66, <a href="mailto:janick.frei@urdorf.ch">janick.frei@urdorf.ch</a> .  Planen Sie aktuell einen Heizungsersatz, werden Sie durch die Förder- und Beratungsangebote des Kantons kompetent unterstützt: <a href="#">Webseite des Kantons</a> .
Gebiet WP1: Im Grüt/In der Halde	Die Wärmeversorgung soll in diesen vier Gebieten mit erneuerbaren Einzellösungen erfolgen. Empfohlen wird der Einsatz von Wärmepumpen, welche die Wärme des Erdreichs nutzen (Sole-Wasser-Wärmepumpen). Im Einzelfall können andere erneuerbare Lösungen geprüft werden, wie bspw. Wärmepumpen, welche die Wärme des Grundwassers nutzen oder Holzheizungen.  Bei einem Heizungsersatz werden Sie durch die Förder- und Beratungsangebote des Kantons kompetent unterstützt: <a href="#">Webseite des Kantons</a> .
Gebiet WP2: Bergstrasse/Rainweg	
Gebiet WP3: Niederurdorf	
Gebiet WP4: Gewerbegebiet Bergermoos	
Gebiet E1: Feldstrasse	Die Wärmeversorgung kann sowohl mit Wärmepumpen mit Erdwärme als auch mit Limeco Regiowärme erfolgen. Bei einem Heizungsersatz werden Sie durch die Förder- und Beratungsangebote des Kantons kompetent unterstützt: <a href="#">Webseite des Kantons</a> .  Bei Fragen zur Limeco Regiowärme wenden Sie sich an Stéphane Mächler, Leiter Erneuerbare Energie: 044 745 64 28, <a href="mailto:stephane.maechler@limeco.ch">stephane.maechler@limeco.ch</a> .
Gebiet E2: Wissenfluhstrasse	Die Wärmeversorgung kann sowohl mit Limeco Regiowärme als auch mit Holz erfolgen. Bei einem Heizungsersatz werden Sie durch die Förder- und Beratungsangebote des Kantons kompetent unterstützt: <a href="#">Webseite des Kantons</a> .  Bei Fragen zur Limeco Regiowärme wenden Sie sich an Stéphane Mächler, Leiter Erneuerbare Energie: 044 745 64 28, <a href="mailto:stephane.maechler@limeco.ch">stephane.maechler@limeco.ch</a> .
Gebiet E3: Oberurdorf	In Teilen von Oberurdorf wird der Aufbau eines Wärmeverbunds geprüft. Zum Stand der Planung wenden Sie sich an Janick Frei, Abteilungsleiter Umwelt: 044 736 51 66, <a href="mailto:janick.frei@urdorf.ch">janick.frei@urdorf.ch</a> .  Bei einem Heizungsersatz werden Sie durch die Förder- und Beratungsangebote des Kantons kompetent unterstützt: <a href="#">Webseite des Kantons</a> .
Gebiet E4: Weihermatt	Im Gebiet Weihermatt ist der Aufbau eines Wärme- und Kälteverbunds vorgesehen. Zum Stand der Planung wenden Sie sich an Janick Frei, Abteilungsleiter Umwelt: 044 736 51 66, <a href="mailto:janick.frei@urdorf.ch">janick.frei@urdorf.ch</a> .  Bei einem Heizungsersatz werden Sie durch die Förder- und Beratungsangebote des Kantons kompetent unterstützt: <a href="#">Webseite des Kantons</a> .